

Gillian Macdonald

Sopran

Biographie

Die schottische Sopranistin Gillian Macdonald wurde in Glasgow, Schottland geboren. Sie entdeckte ihre Liebe zum Gesang in Chören an der Universität von St. Andrews und studierte an der Royal Academy of Music in London (bei Joy Mammen), anschliessend an der Hochschule für Musik in Hamburg (als DAAD-Stipendiatin bei Judith Beckmann). Weitere Studien folgten bei Elisabeth Grümmer, Hugo Diez und Stefan Haselhoff. Für ihre Unterrichtstätigkeiten erwarb sie das CAS in Chorleitung an der Musikhochschule, Luzern.

Als Opersängerin war Gillian Macdonald in verschiedenen Festengagements an den Stadttheatern von Hof (Saale) und Basel tätig, später auch mit Gastspielen im deutschsprachigen Raum interpretierte sie circa 30 Rollen. Dazu kamen Uraufführungen von Oper, Wasseroper, Funk-Musical und Oratorium.

Gillian Macdonald verfügt ebenfalls über ein vielseitiges Repertoire im Lied- und Konzertbereich. Ihre stilistische Bandbreite reicht von den Werken Schönbergs, Honeggers und Messiaens bis zu den Oratorien von Bach, Händel und Mozart.

Gillian Macdonalds nicht nachlassende Leidenschaft für Gesang und ihr grosses Interesse für spartenübergreifende Programmgestaltungen treffen sowohl bei grossen Ensembleprojekten, als auch bei ihren Sologrammen immer wieder auf Begeisterung.

Über die eigene künstlerische Tätigkeit hinaus gibt Gillian Macdonald Gesangsunterricht an der Regionalen Musikschule Liestal, leitet das a capella Quartett „Pink Chocolate“ und gibt in ihrem Gesangsstudio in Basel Unterricht für alle Altersstufen.